

Zeitschrift: Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge

Herausgeber: Bioforum Schweiz

Band: 51 (1996)

Heft: 3

Rubrik: Leserreise

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LESERREISE

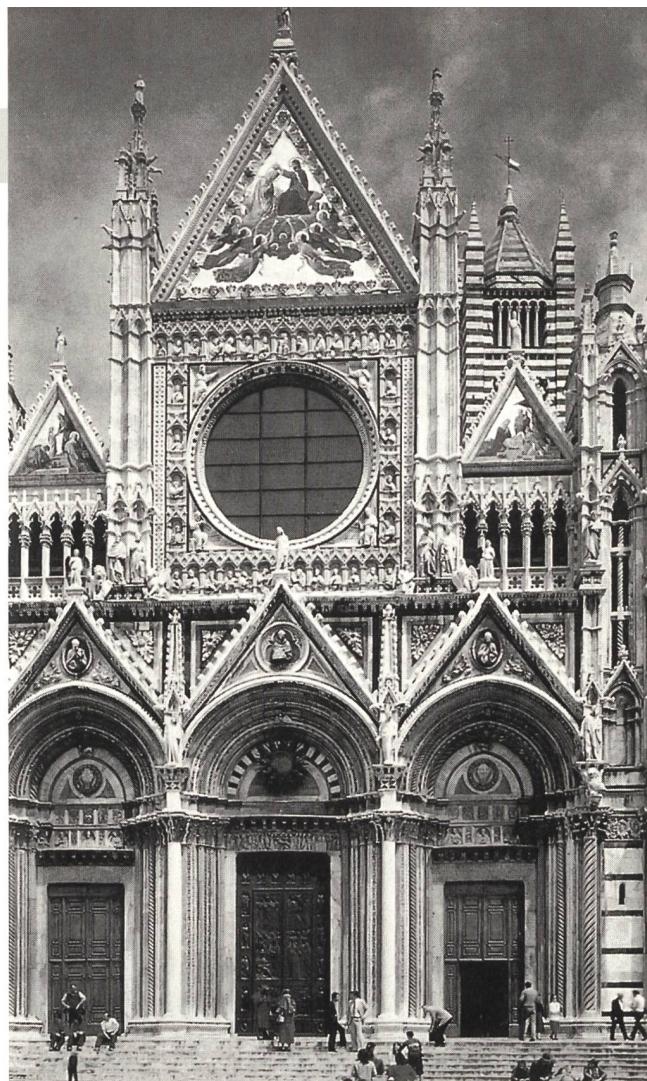
Toscana

das eindruckvollste und schönste «Gesamtkunstwerk» Europas

Champagne, Camargue, Tschechien und Norddeutschland/Dänemark waren die Ziele bisheriger Gruppenreisen. Sie dienen der Horizonterweiterung in mehrfacher Hinsicht. Ein Ziel ist es, biologisch wirtschaftende Bauern in unseren Nachbarländern kennenzulernen, ihre Arbeitsweise und ihre Strukturen zu studieren und Impulse für die eigene Arbeit mit nach Hause zu nehmen. Darüber hinaus bieten unsere Reisen Gelegenheit, Land und Leute, Landschaft, Kultur und Geschichte einer Gegend kennenzulernen. Besonders wichtig ist uns dabei, dass wir dies nicht nur aus der Touristenperspektive tun können. Vielmehr wollen wir auch einen Blick in den Alltag der Menschen mit ihren Freuden und Sorgen werfen.

In diesem Jahr werden wir uns der Toscana zuwenden. Dieser Landstrich im mittleren Italien hat nicht nur einen wohlklingenden Namen, sondern birgt landschaftliche Reize sowie kulturelle und historische Schätze in grosser Zahl. Einige davon werden wir auf unserer Reise kennenlernen.

Der Reisetermin im September ist gewählt worden, weil da die Hauptreise- und Ferienzeit und die grösste Hitze bereits vorbei sind.



Programm

Montag, 9. September

Reise per Bahn nach Florenz
Besuch markanter Sehenswürdigkeiten
Markt in Florenz

Dienstag, 10. September

Übernachten in Florenz
Besuch einer Bio-Vermarktungsgenossenschaft
Treffen mit einem Kontrolleur der AIAB (Associazione italiana per l'agricoltura biologica)
Kennenzulernen der Strukturen im italienischen biologischen Landbau

Mittwoch, 11. September

Übernachten in Florenz
Weiterfahrt mit Bus in Richtung Siena
Grosseto
Besuch eines Weingutes
Besuch eines biologisch-dynamischen Grossbetriebes
Besuch eines Thermalbades
Übernachten auf La Selva (Biobetrieb bei Grosseto)

Donnerstag, 12. September

Freitag, 13. September

Besuch einer Fischzuchtstation, einer Gemüseverarbeitung und eines Nationalparks

Ausflug auf eine der toskanischen Inseln (Giglio oder Elba), Baden im Meer

Besichtigung der etruskischen Ruinen und Gräber

Treffen mit Biobauern der Region

Übernachten auf La Selva

Weiterfahrt nach Rom

Besuch markanter Sehenswürdigkeiten

Rückfahrt im Schlafwagenzug

Ankunft in der Schweiz im Laufe des Vormittags

Samstag, 14. September

Sonntag, 15. September

Kosten:

ca. Fr. 1'000.— pro Person

Anmeldung möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis 31. Juli, eventuell auch provisorisch, an Werner Scheidegger, Biofarm, Postfach 24, 4936 Kleindietwil, Telefon 063/56 11 27 oder 063/56 20 10, Fax 063/56 20 27. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Berücksichtigung in der Reihenfolge des Eingangs.

Nach Anmeldeschluss erhalten die TeilnehmerInnen detaillierte Unterlagen.